

## ERGÄNZUNGEN ZUR AHNENLISTE ANTON BRUCKNERS

Von Gerhard H a r t m a n n

Beim Bruckner-Symposion in Linz im September 1977 wurde auch versucht, mit einem Psychogramm und einer graphologischen Studie das Persönlichkeitsbild Anton Bruckners auszudeuten. Um die weitere Erforschung des Ahnenerbes des Komponisten war es in den letzten Jahren jedoch merklich still geblieben. Über 24 Jahre sind es her, daß Othmar Wessely eine kritische Überarbeitung früherer familiengeschichtlicher Arbeiten über Anton Bruckner vornahm und die auf das beweisbare Maß zurückgeführten Forschungsergebnisse zu einer Ahnenliste<sup>1</sup> zusammenfaßte und damit auf breiter Basis brauchbare Ansätze zu ihrem weiteren Ausbau lieferte.

Heinz Schöny konnte die Ahnenliste nach Berichtigung einiger Fehler erweitern<sup>2</sup>, ohne jedoch über alle toten Punkte hinwegzukommen. So war vor allem bei den oberösterreichischen Ahnenfamilien Mayrhofer (AL-Nr. 14) und Perger (AL-Nr. 18) die Forschung in eine Sackgasse geraten. Erfahrungsgemäß übersteigt die Überwindung solcher toten Punkte die Möglichkeiten eines einzelnen Forschers, besonders dann, wenn es sich um eine breit aufgefächerte Ahnenschaft handelt. Nur Zufallsfunde oder die Mithilfe anderer, mit den örtlichen Quellen besser vertrauter Forscher können in solchen Fällen weiterhelfen. Ein Zufallsfund über den Hofwirt Gotthard Wilhelm Mayrhofer in Waxenberg<sup>3</sup> regte nicht nur zu einer weiteren Erforschung dieser Familie, sondern auch zu Ermittlungen über die Familie Perger an.

Bei der AL-Nr. 14 – Heinrich Gotthard Mayrhofer war die bei seiner Vermählung in Sierning gemachte Angabe, daß er der Sohn des Ratsbürgers und Handelsmannes Gotthard Wilhelm Mayrhofer in Rohrbach war, zwar richtig, aber irreführend. Dieser war wohl zu dieser Zeit Ratsbürger in Rohrbach,

- 1 Othmar Wessely, »Beiträge zur Familiengeschichte Anton Bruckners«, Jb. OÖMV, 100. Bd. (1955), S. 143–151.
- 2 Heinz Schöny, »Neues zu Anton Bruckners Vorfahren«, Jb. OÖMV, 108. Bd. (1963), S. 251–255.
- 3 Für den freundlichen Hinweis auf den Hofwirt Gotthard Wilhelm Mayrhofer in Waxenberg danke ich Herrn Otto Kurzbauer in Linz herzlich.

hatte sich jedoch erst als 51jähriger 1727 ein Burgrecht in Rohrbach<sup>4</sup> gekauft, nachdem er im gleichen Jahre das Hofwirthshaus in Waxenberg, welches er seit 1700 innehatte, an seinen ältesten Sohn Josef Ferdinand übergeben hatte<sup>5</sup>. In Rohrbach waren daher über Gotthard Wilhelm Mayrhofer keine weiterführenden Angaben zu finden<sup>6</sup>. Alle wichtigen Beurkundungen über ihn konnten jedoch in der für Waxenberg zuständigen Pfarre Oberneukirchen gefunden werden. Gotthard Wilhelm Mayrhofer hatte in das Hofwirthshaus zu Waxenberg eingeheiratet. Er stammte aus Neukirchen am Wald, Bez. Grieskirchen, wo die Mayrhofer zu den alteingesessenen Ratsbürger- und Handelsherrengeschlechtern zu zählen sind. Seit Anfang des 17. Jahrhunderts dort im Ratsbürgertum, brachten sie es durch Geschäftstüchtigkeit und ihre Tätigkeit als Grenzmautner und Aufschläger zu großem Vermögen. Bei ihren Mitbürgern standen sie in hohem Ansehen und stellten in fast jeder Generation einen Marktrichter, so z. B. Vater, Großvater und Bruder des Gotthard Wilhelm.

Auch andernorts brachten es die Mayrhofer zu Wohlstand und Ansehen, wozu auch wohlüberlegte Heiraten beitrugen. Ein älterer Bruder des Gotthard Wilhelm wurde Marktrichter in Jandelsbrunn in Bayern, sein nach Neuzeug bei Steyr gezogener Sohn Gotthard Heinrich vermehrte das ererbte und angeheiratete Vermögen vermutlich durch Geldverleih beachtlich. Seine Todfallabhandlung führt Schuldner in der näheren und weiteren Umgebung, aber auch in Gmunden und Rohrbach an. Aus Abhandlungen der Herrschaft Gschwendt erfahren wir, daß Gotthard Heinrich Mayrhofer innerhalb von 24 Jahren sein abzugfreies Vermögen von 3262 fl<sup>7</sup> auf 14 780 fl<sup>8</sup> mehr als vervierfachte. Er würde heutzutage als Millionär gelten<sup>9</sup>.

Durch die Todfallabhandlung der Herrschaft Gschwendt für die erste Frau Theresia des Gotthard Heinrich Mayrhofer<sup>7</sup> konnte auch ermittelt werden, daß diese vorher schon zweimal verheiratet gewesen war. Ihr erster Mann namens Pachner dürfte in Frankenmarkt zu suchen sein, da ihr Sohn Johann Wilhelm aus dieser Ehe dort als bgl. Gastgeb genannt wird.

- 4 OÖLA-LGA-Schlägl, Hs. S. 465/f. 457: 11. 5. 1730: Gregor Leüthner, pibersteinischer Untertan am Wögerhof gibt dem Ehrvesten Herrn Gotthardt Wilhelmb Mayrhofer des Rats Bürger im Markt Rohrbach u. s. Frau Eva Juliana einen Schuldbrief per 125 fl.
- 5 OÖLA-Theresianisches Gültbuch der Hft. Waxenberg-Hofamt, f. 211: Joseph Ferdinand Mayrhofer von der erkauften Tafern, Schätzwerte: 1700: 2000 fl, 1727: 3000 fl.
- 6 Eine Durcharbeitung des Marktarchives Rohrbach in Rohrbach würde sicher weitere Aufschlüsse über die letzten Lebensjahre Gotthard Wilhelm Mayrhofers geben. Er dürfte das Haus besessen haben, auf dem lt. Theres. Gültbuch f. d. Markt Rohrbach 1750 Josef Praher saß, Schätzwerte: 1727: 2600 fl, 1746: 2000 fl.
- 7 OÖLA-LGA-Hft. Gschwendt, Hs. G 472/f. 131<sup>r</sup> : 28. 1. 1754 Inventarium nach Ableben Frau Maria Theresia des Herrn Gotthard Heinrich Mayrhofers Ehegattin.
- 8 OÖLA-LGA-Hft. Gschwendt-Hs. G 495/f. 174<sup>r</sup> : 18. 8. 1778 Inventarium nach Ableben Gotthard Mayrhofer.
- 9 Max Neweklo w s k y, »Der Millionär von Windhaag«, OÖHBl. 23 (1970), S. 3., schätzte damals den Geldwert eines Gulden von 1750 auf mehr als S 100,-.

Bei der AL-Nr. 18 – Johann Jakob Perger vermerkte Othmar Wessely sehr bestimmt, daß seine Vermählung mit einer Rosina . . . nicht in Perg stattgefunden habe.

Heinz Schöny mußte hier Sicherheit annehmen und gab diesen Vermerk weiter. Nun war aber bei einer Überprüfung dieses wichtige Trauungsdatum unschwer zu finden<sup>10</sup>, im Marktarchiv Perg konnte auch die Herkunft der Rosina Wimmer ermittelt werden. Durch Abhandlungen im Marktarchiv Perg konnte auch ein weiterer Fehler, durch den Hans Perger der Ältere und sein Sohn Hans Perger der Jüngere für personengleich gehalten wurden, bereinigt werden.

Vollständigkeit konnte bei diesen neuen Ahnenfamilien wegen der lückenhaften oder erst spät beginnenden Kirchenbücher und der Unergiebigkeit der sonst in Frage kommenden Quellen nicht erbracht werden. Es muß auch einbekannt werden, daß die Vermählung des Georg Mayrhofer (AL-Nr. 112) mit Barbara Pichler (AL-Nr. 113) nur unzureichend gesichert ist<sup>11</sup>.

Von den neu nachgewiesenen Ahnen Anton Bruckners scheint vor allem die Hafnerfamilie Wimmer interessant zu sein. Wie weit die sicherlich über das rein Handwerkliche hinausgehenden Fertigkeiten der Hafner befruchtend auf die musikalische Begabungslinie, die offensichtlich von der Lehrerfamilie Kletzner ausging, gewirkt haben, mögen Berufenere beurteilen.

Es folgen nun die neuermittelten Ahnen Anton Bruckners ab AL-Nr. 14 und AL-Nr. 18, generationsweise unterteilt, wobei wegen des Zusammenhanges die bereits bekannten Daten dieser zwei Ahnen wiederholt werden.

#### IV. Generation:

14. Mayrhofer, Gotthard Heinrich, Amtsverwalter der auerspergischen Herrschaft Gschwendt, Gastgeb und Tafernwirt in Neuzeug Nr. 1. \* Waxenberg (7. Kind seiner Eltern) ~ Oberneukirchen, OÖ. 7. 4. 1710 (II/142, Taufpate Heinrich Kastner von Weissenbach), † 15. 6. 1778 Neuzeug Nr. 1, begr. in Sierning.
  - ∞ I. Sierning 20. 2. 1735 Theresia, verw. Nußbähmer (Nußbaumer), verw. Pachner, \* . . . (1689), † Neuzeug 18. 10. 1753, 64 Jahre alt.
    - II. Sierning 19. 2. 1754 Anna Magdalena Sailler, T. d. »wohledlen« Herrn Franz Xaver Sailler des Raths bürgerl. Gastgeb. und Bürgerspitalsverwalter in Steyr u. d. † Anna Maria (\* . . . , † . . . 1759 zw. 20. 2. und 24. 10.).
    - III. Sierning 5. 8. 1760 Eva Maria Theresia Löschnkoll, T. d. Wolfgang Adam Löschnkoll (Löschenkoll), Scharsachmeister am Preyserlehen bei Grünburg, \* Preyserlehen bei Obergrünburg 9. 12. 1730, † Neuzeug Nr. 1 am 4. 11. 1795, begr. in Sierning (∞ I.),
- 10 Pfarre Perg-Traubuch III/21: ∞ 3. 2. 1717 »Joannes Jacobus Perger, solutus, Millsteinbrecher, Rosina Wimerin, soluta. Testes: D. Joannes Pöckh, senator und Schlosser et D. Franziskus Pruner, senator und Kupfferschmidt. Cop. Rudolphus Antonius Pachner.«
- 11 OÖLA-M. A. Neukirchen am Wald – Hs. 1, 5. 8. 1631: Thobiaß Lanckhmayr, Bg. u. Handelsmann zu Lempach und Georg Mayrhofer, Bg. allhier, ich Zacharias Streinesperger, Bg. zu Wegscheid bekennen im Namen und anstatt unserer Pupillen namens Maria und Eva, daß sie verkaufen Burgrecht, so uns von lb. Herrn Vattern und Endl Marthin Pichler, gew. Bg. erblich anverstorben und zugefallen zw. Thobiaß Streinesperger und Thoman Milpeckhen unserem lb. Stiefvater und Endl Wolf Panholzer und Martha.

Sierning 12. 1. 1756 Johann Wolfgang Kroyß, S. d. † Elias Kroyß, Messermeister in Sierninghofen u. d. Eva Barbara (\*... 1699, † Sierning 25.4.1760 ∞ III.), Sierning 17. 11. 1778 Johann Tobias Leitner, Hofgerichtsschreiber zu Garsten, S. d. Tobias Leitner, Wirt und Bäcker zu Schwanenstadt u. d. Elisabeth.

#### V. Generation:

18. **Perger** Johann Jakob, des Äußeren Rats Bürger und Mühlsteinbrecher in Perg, OÖ., ~ Perg 16. 5. 1691 (II/102, 1. von 5 Kindern, Pate: Gotthard Dürnberger, Bürger in Perg), † 9. 12. 1743 (III/170) begr. in Perg-St. Sebastian.  
 ∞ II. Perg 21. 11. 1719 (III/29) Regina Rois, T. d. Georg Rois vom »Gusenhof in Steina« u. d. Maria, ~ Perg 26. 8. 1696, † Perg 8. 11. 1760 (∞ II.), Perg 11. 8. 1744 Leopold Kriemayer, Mühlsteinbrecher, S. d. Mathias Kriemayer, Mühlsteinbrecher in Perg u. d. Christina (~ Perg 22. 10. 1715, † Perg 20. 10. 1766).  
 I. Perg 3. 2. 1717 (III/21)
19. **Wimmer**<sup>12</sup> Rosina, \* Perg 22. 2. 1694 (errechnet, Lücke im Taufbuch), † Perg 17. 6. 1719 (III/43, »25 an: ,15 Sept: et 2 dierum«).
28. **Mayrhofer** Gotthard Wilhelm, 1699 Schreiber in Waxenberg, 1700–1727 starhembergischer Hofwirt in Waxenberg, 1727–1742 Ratsbürger und Handelsmann in Rohrbach, OÖ., ~ Neukirchen am Wald, Bez. Grieskirchen, OÖ., 4. 5. 1676 (IB/172), † Linz/Donau 4. 11. 1742<sup>13</sup>,  
 ∞ Oberneukirchen 27. 4. 1700 (II/244).
29. **Richter** Eva Juliana, ~ Oberneukirchen 15. 2. 1679 (I/619), † Rohrbach 14. 3. 1745 (I/249).

#### VI. Generation:

36. **Perger** Stephan, Bürger<sup>14</sup> und Mühlsteinbrecher in Perg, ~ Perg 21. 12. 1666 (I/8, Pate: Michl Hendl, Ratsbürger und Fleischhauer in Perg), † Perg 12. 2. 1715<sup>15</sup>.  
 ∞... (1690)<sup>14</sup>.
37. .... Elisabeth, \*..., † Perg 17. 9. 1724 (Altersangabe beim Tod mit »89 Jahr« sicher irrig, vermutlich 69 Jahre).
38. **Wibmer** Karl, Bürger<sup>16</sup> und Hafner in Perg, \* Manigattern, ~ Haag am Hausruck 9. 12. 1647 (I/45, Pate: Hanns Kubinger, Beckh zu Hofkirchen), † Perg 6. 6. 1706.  
 ∞ Perg 13. 1. 1678.
39. **Pöckh** Sophia, \* Perg ... (1651), † Perg 29. 8. 1733.
56. **Mayrhofer** Zacharias, Ratsbürger<sup>17</sup>, Grenzmautner und Aufschläger in Neukirchen am Wald, \* Neukirchen am Wald ... 1625/27<sup>18</sup>, † Neukirchen am Wald 20. 4. 1704 (II/15).  
 ∞... um 1650<sup>19</sup>.
- 12 Neben dieser neuzeitlichen Schreibweise auch Wimer, Wibmer oder Wimber vorkommend.
- 13 Linz-Stadtpfarre, † (1668–1746)/S. 887. Durch Herrn Otto Kurzbauer, Linz, ermittelt. Auch dafür schönen Dank.
- 14 OÖLA-M. A. Perg, Hs. 36: 7. 5. 1690 Bürgeraufnahme, vermutlich auch Vermählung. Lücke im Traubuch!
- 15 OÖLA-M. A. Perg, Hs. 42/f. 339<sup>v</sup>: 12. 3. 1715, Stephan Perger hinterläßt ein abzugfreies Vermögen von 614 fl, 39 x, 2 d.
- 16 OÖLA-M. A. Perg, Hs. 33/f. 42<sup>r</sup>, 6. 9. 1677: Carl Wibmer, ein Hafner, kauft die Behausung des Hansß Dorner und wird als Bürger aufgenommen.
- 17 OÖLA-M. A. Neukirchen am Wald – Hs. 1: 12. 2. 1654: kauft das Burgrecht des Michael Lechner.
- 18 Beginn der Taufbücher in Neukirchen am Wald 1651, in Natternbach 1631.
- 19 1. Kind vor Matrikenbeginn 1651 geboren.

57. .... Maria, \*..., †... (nach 1711).  
 58. R i c h t e r Samuel, starhembergischer Hofwirt und Amtmann in Waxenberg 1663 – 1699,  
 ~ Oberneukirchen 24. 8. 1643 (I/75), † Oberneukirchen 22. 5. 1699 (II/308).  
 ∞ ... (1667)<sup>20</sup>.  
 59. .... Ursula, \*..., † Waxenberg, begr. Oberneukirchen 19. 12. 1715 (II/332).

*VII. Generation:*

72. P e r g e r Hans, der Jüngere, Bürger<sup>21</sup> und Mühlsteinbrecher in Perg vom 11.1. bis  
 18. 5. 1648, auch Schulmeister<sup>22</sup>, \* Perg ... um 1629, † Perg ... (1675)<sup>23</sup>.  
 ∞ Perg ... (1653)<sup>21</sup>.  
 73. .... Katharina, \*..., †... (nach 1675)<sup>23</sup>.  
 76. W i b m e r Johann, Bürger und Hafner in Haag am Hausruck-Manigattern, 1651 Zechmei-  
 ster, \*... (1610), † Haag am Hausruck ... (1658/60).  
 ∞ Haag am Hausruck 10. 5. 1639 (I/13).  
 77. Z i p f e r Rosina, \*Vöcklamarkt ..., † Haag am Hausruck ... (nach 1670).  
 78. P ö c k (h) Michael, Bürger<sup>24</sup> und Schlosser in Perg, \*... (1624), † Perg 26. 9. 1684.  
 ∞ Perg ... 1650<sup>24</sup>.  
 79. R u p e r t h<sup>25</sup> Anna Dorothea, \*..., † Perg ... (nach 1684).  
 112. M a y r h o f e r Georg, Ratsbürger und Handelsmann in Neukirchen am Wald, Markttrichter  
 1634–1640 und 1650–1651, \* Neukirchen am Wald ... (1600), † Neukirchen am Wald  
 17. 3. 1675.  
 ∞ II. Neukirchen am Wald 26. 2. 1663 Magdalena, Witwe des Georg Khrieginger, Ratsbürger  
 und Bierbrauer in Neukirchen am Wald (\*..., † Neukirchen am Wald 31. 1. 1670).  
 I. ... (um 1625).  
 113. P i c h l e r Barbara, \*... (1600), † Neukirchen am Wald zw. 3. 7. 1647 – 26. 2. 1663.  
 116. R i c h t e r Martin, 1626 Bürger und Binder in Oberneukirchen, 1642 Hofwirt in Waxen-  
 berg<sup>26</sup>, \* Germitz (in Böhmen?) ... (um 1600), † Oberneukirchen ... 1657 (vor 2. 8.)<sup>27</sup>.  
 ∞ Oberneukirchen 24. 2. 1626.  
 117. H ä l l ä s c h k o (auch Hälläscher) Maria, \* Oberneukirchen ... (1600) † Oberneukirchen ...  
 (nach 1657).

*VIII. Generation:*

144. P e r g e r Hans, der Ältere, Bürger<sup>28</sup> und Mühlsteinbrecher in Perg, \* Perg ..., † Perg ...  
 (vor 1691).

- 20 1. Kind Franz Georg ∞ Oberneukirchen 26. 3. 1668. Die Trauung war weder in Oberneukir-  
 chen noch in Leonfelden, Zwettl und Hellmonsödt zu finden.  
 21 OÖLA-M. A. Perg, Hs. 28/F. 121<sup>v</sup>: Bürgeraufnahme 23. 7. 1653.  
 22 OÖLA-M. A. Perg, Hs. 27/f. 132<sup>r</sup>: 18. 5. 1648.  
 23 OÖLA-M. A. Perg, Hs. 32: Cridaverhandlung und Hausverkauf 19. 12. 1675.  
 24 OÖLA-M. A. Perg, Hs. 28/f. 21<sup>v</sup>: 23. 9. 1650 Bürgeraufnahme und Hauskauf.  
 25 OÖLA-M. A. Perg, Hs. 28/f. 24<sup>r</sup>: 4. 10. 1650 Vergleich.  
 26 OÖLA-LGA-Markt Oberneukirchen, Hs. O 21/p. 10: 3. 4. 1642: »Marthin Richter Hofwirt  
 zu Waxenberg verlest seine Behausung zu Oberneukirchen samt aller Ein- und Zugehör  
 Burgrecht und Grundstücken außßer das klain Stübl und daranhabender Cammer dem  
 Adam Winckler uxor Elisabeth auf drey Jahr lang per 25 fl/Jahr.«  
 27 OÖLA-LGA-Markt Oberneukirchen – Hs. O 22: 2. 8. 1657 Inv. Abh. nach † Marthin Rich-  
 ter, Bürger zu Oberneukirchen.  
 28 OÖLA-M. A. Perg, Hs. 26/f. 33<sup>r</sup>: 9. 6. 1638 Khauff.

- ∞ II. Perg 13. 7. 1642<sup>29</sup> Sabina, T. d. Sebastian *Khogler*, Bürger in St. Nikola a. d. Donau (\* ... [1605], † Perg 4. 9. 1691, 86 Jahre alt, war Hebamme in Perg).  
I. ... (um 1625).
145. .... Anna<sup>30</sup>, \*..., † Perg ... (1642).
152. *Wibmer* Georg, Bürger und Hafner in Haag am Hausruck-Manigattern, \*..., †... (vor 10. 5. 1639).  
∞ ... (vor 1610).
153. .... Elisabeth, \*..., †... (nach 10. 5. 1639).
154. *Zipfer* Thomas, Gastgeb in Vöcklamarkt, \*..., †... (vor 10. 5. 1639).  
∞ ...
155. .... Eva, \*..., †... (nach 10. 5. 1639).
158. *Rupert* ..., \*..., †...  
∞ ...
159. *Sandtner* Regina, Pfarrerköchin in Perg<sup>31</sup>, \*..., †... (nach 1650).
224. *Mayrhofer* Hans, Bürger in Neukirchen am Wald 23. 2. 1598<sup>32</sup>, \*... (um 1570), † Neukirchen am Wald ... zw. 15. 5. 1621–21. 9. 1622.  
∞ Neukirchen am Wald 23. 2. 1598<sup>32</sup>.
225. .... Magdalena, \*..., † Neukirchen am Wald ... (nach 10. 12. 1627), (∞ I. ... Hans Schöber, Bürger und Bader in Neukirchen am Wald [† 1598], ∞ III. 21. 9. 1622<sup>33</sup> Thoman Jeschgo, Bürger in Neukirchen am Wald).
226. *Pichler* Martin, Ratsbürger in Neukirchen am Wald, Marktrichter 17. 6. 1620 bis 20. 7. 1623, \*... (um 1570), † Neukirchen am Wald ... 1631 (vor 5. 8.)<sup>34</sup>.  
∞ II. ... Martha ... (∞ II. 1631 Wolf Panholzer)<sup>34</sup>.  
I. Neukirchen am Wald 18. 5. 1593<sup>35</sup>.
227. *Kropf* Katharina, \*... (um 1570), †... (vor 23. 6. 1614).
234. *Hälläschko* (Hälläscher) Adam, Ratsbürger und Schneider in Oberneukirchen<sup>36</sup>, Marktrichter 1630–1636<sup>37</sup>, \* Oberneukirchen ... (1581/82)<sup>38</sup>, †... (nach 1652)<sup>39</sup>.  
∞ II. ... vor 2. 2. 1624 ... Maria (\*..., ... [nach 1652]).  
I. ... (um 1600).
235. .... Eva, \*..., †... (nach 17. 2. 1613).
- 29 OÖLA-M. A. Perg, Hs. 32/f. 235<sup>r</sup>: 21. 6. 1675 Geburtsbrief für seinen jüngeren Sohn Christoph Perger, Bader und Wundarzt in Reichersdorf und Herzogenburg, NÖ. Siehe dazu auch Erwin Plöckinger: »Auswärtige Personen usw. i. d. Gewährbüchern d. Stifftsherrschaft Göttweig, MBl. Adler 1968, S. 39.
- 30 OÖLA-M. A. Perg, Hs. 26/33<sup>r</sup>: 1638 VI 9 genannt als Frau d. Hannß Perger.
- 31 Wie Anm. 25.
- 32 OÖLA-M. A. Neukirchen am Wald – Hs. 1: Bürgeraufnahme 23. 2. 1598.
- 33 OÖLA-M. A. Neukirchen am Wald – Hs. 1: Heiratsbrief 21. 9. 1622.
- 34 OÖLA-M. A. Neukirchen am Wald – Hs. 1: Abh. 5. 8. 1631.
- 35 OÖLA-M. A. Neukirchen am Wald – Hs. 1: Heiratsbrief 18. 5. 1593.
- 36 OÖLA-M. A. Oberneukirchen – Hs. O 12/p. 121: Häuserkhauff 28. 11. 1610.
- 37 Fritz *Habeck*, »Chronik«, Ms. im OÖLA, S. 460: 1636 wurde der Marktrichter von Oberneukirchen, Adam Hallaschko, mit 100 Talern bestraft, weil er sonntags den Bürgern aus seinen sektiererischen Büchern lutherische Predigten vorgelesen hat. Fritz Habeck ist ein Nachfahre des Adam Hallaschko.
- 38 OÖLA-LGA-Markt Oberneukirchen: Altersangaben in den Geburtsbriefen 27. 3. 1651 für Andre Puechmüller und 14. 7. 1642 für Abraham Mäderer.
- 39 Exulierte 1652. Siehe dazu OÖLA-HA Götzendorf – Hs. G 48: 15. 4. 1652: Klage Adam Hälläschkho, Bürger zu Neukirchen (!) gegen Wolffen Praunschmidt in Waltschlag wegen Schuld von 50 fl. Dabei erwähnt Adam Hälläschkho, daß er das Geld dringend benötige, da er religionshalber das Land verlassen will.

*IX. Generation:*

288. **P e r g e r** Christoph, Bürger in Perg, genannt 1637<sup>40</sup> »alt und preßhaft«, \*... , †... (nach 1637).  
∞ ...
448. **M a y r h o f e r** Caspar, »in waizenkircher Pfarr«<sup>41</sup>, \*... , †... (vor 23. 2. 1598).  
∞ ...
449. .... Magdalena, \*... , †... (nach 23.2.1598).
452. **P i c h l e r** Wolfgang, Bauer am Pichlergut zu Scheiblberg 4, Gem. St. Agatha, OÖ.<sup>42</sup>, \*... , †...  
∞ ...
453. .... Agatha, \*... , †...
454. **K r o p f** Stephan, »in der Leithen« (Kropfleiten, Gem. St. Agatha ?), \*... , †...  
∞ ...
455. .... Margaretha, \*... , †...
468. **H ä l l ä s c h c o**, Georg, Bürger und Schneider in Oberneukirchen OÖ., \*... (um 1538/41)<sup>43</sup>, †... (nach 17. 12. 1621).  
∞ ...
469. .... Barbara, \*... , †... (nach 17. 12. 1621).

40 OÖLA-M. A. Perg – Hs 26/f. 17<sup>r</sup>: Klage 27. 11. 1637.

41 Vielleicht Bauernhof »Mayrhofer« in der Stauf!

42 Hans **F a t t i n g e r**, »St. Agatha« (Hs. im OÖLA), nennt bereits 1504 einen Thomas Pichler.

43 Vorfahre von Anton Ritter von Spaun. Siehe dazu Hans **M a r c k h g o t t**, »Die Mäderer«, OÖHbl., 4. Jg., Heft 1, S. 65ff.

Auch vom Nestor der oö. Heimat- und Familienforscher, OStR. Dr. **M a x N e w e k l o w s - k y**, Linz (frdl. Mitteilung desselben).

Geburtsjahr nach Altersangaben in Geburtsbriefen OÖLA-M.A. Oberneukirchen 9. 9. 1622 und 10. 12. 1618.

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Jahrbuch des Oberösterreichischen Musealvereines](#)

Jahr/Year: 1979

Band/Volume: [124a](#)

Autor(en)/Author(s): Hartmann Gerhard

Artikel/Article: [Ergänzungen zur Ahnenliste Anton Bruckners. 135-141](#)